

Batterieanalytik-Startup TWAICE schließt 1,2 Mio. € Seedfinanzierung ab

München, 18.09.2018. Das Münchner Startup TWAICE Technologies entwickelt digitale Zwillinge für Unternehmen der Batteriewertschöpfungskette und erhält kurz nach Ausgründung aus der TU München in einer Seed-Finanzierungsrunde 1,2 Mio. € von Lead-Investor Unternehmertum Venture Capital Partners und Speedinvest. Das Geld soll in die Produktentwicklung und die Vergrößerung des Teams fließen sowie den Markteintritt beschleunigen.

TWAICE Mission ist es, zuverlässige, langlebige und nachhaltige Anwendungen von Li-Ionen Batterien zu ermöglichen. Obwohl das Batteriesystem die teuerste und wichtigste Komponente in einem Elektrofahrzeug ist, kann der Zustand sowie die verbleibende Lebensdauer aktuell nur schwer und ungenau bestimmt werden. Die Software von TWAICE ermöglicht es durch einen digitalen Zwilling, den Gesamtzustand von Lithium-Ionen-Batterien in Elektrofahrzeugen in Echtzeit präzise zu analysieren und ihre Lebensdauer vorherzusagen. Darüber hinaus kann durch die Optimierung technischer Parameter auf Basis der eigens entwickelten Software sogar eine erhebliche Lebensdauererlängerung der Batterien erreicht werden.

Das lohnt sich: Für Betreiber von elektrischen Fahrzeugflotten können so die Gesamtkosten des Betriebs um bis zu 25 Prozent gesenkt werden. Interessant ist die Software aber auch für Hersteller von Elektrofahrzeugen und Batteriehersteller: Sie können TWAICE nutzen, um etwa vorausschauende Wartungs-

und Inspektionsdienstleistungen selbst anzubieten. Zusätzlich kann jederzeit der Zustand sowie die Restlebensdauer zertifiziert und somit eine Zweitnutzung oder ein Weiterverkauf ermöglicht werden.

„Ein Automobilhersteller mit beispielsweise 100.000 Elektrofahrzeugen im Feld hat Batteriekosten von über eine Milliarde Euro. Dieses Asset gut zu verwalten, wird zunehmend essentiell und marktentscheidend. TWAICE liefert Kunden wie Elektrofahrzeugherstellern oder Flottenbetreibern die Lösung dafür.“, so Mitgründer und Geschäftsführer Dr. Stephan Rohr.

TWAICE denkt das KI-Konzept der virtuellen Expertensysteme, der „digitalen Zwillinge“, weiter und wendet es auf Batteriespeicher an. Durch die Nutzung von Sensordaten und physikalischen sowie datengetriebenen Batteriemodellen schließt TWAICE nicht nur den Kreis zwischen Produktentwicklung und -anwendung, sondern eröffnet neue Möglichkeiten wie vorausschauende Wartung und Gewährleistungsverlängerung. „Unsere digitalen Zwillinge ermöglichen die Digitalisierung von Expertenwissen und erreichen nie zuvor dagewesene Einblicke in die Performance und den Gesundheitszustand der Batterien im Feld. Dies ist essentiell, nicht nur für einen sicheren und langlebigen Betrieb von Elektrofahrzeugen, sondern auch für eine monetäre Bewertung beispielsweise bei einem Gebrauchtwagenkauf“, erläutert Mitgründer und Geschäftsführer Michael Baumann, dessen Forschung die Grundlage der Technologie von TWAICE bildet.

Nach über 4 Jahren Forschung und Entwicklung an der Technischen Universität München wurde TWAICE 2018 gegründet, um als unabhängiger Anbieter Batterieanalysesoftware und Algorithmen in Form digitaler Zwillinge für Batteriehersteller, Elektrofahrzeughersteller- und Flottenbetreiber zu vermarkten.

Das Team wurde von verschiedenen Programmen der UnternehmerTUM, zum Beispiel dem Inkubator XPRENEURS, im Gründungsprozess unterstützt und hat damit aus einer anfänglichen Idee ein erfolgreiches Startup im industriellen Umfeld

aufgebaut. Zuletzt haben der Gewinn des Hauptpreises im Gründerwettbewerb Digitale Innovation vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie und die Wahl in die Top 30 Cleantech Startups von Climate-KIC die Relevanz dieser Lösung gezeigt.

Mit dem Lead-Investor UVC Partners investiert ein im Mobilitätsbereich bestens vernetzter und erfahrener VC. Der Münchner Venture Capital-Investor finanzierte in der Vergangenheit bereits in Mobilitätsunternehmen wie Flixbus, Carjump, Vimcar, Blickfeld und FAZUA. Portfolio-Unternehmen wie TWAICE profitieren von den guten Kontakten zu sowohl Automobilherstellern als auch zu Zulieferern. „TWAICE liefert für den zukünftig stark wachsenden Markt der Elektromobilität das spezifische Know-how, um den Batteriezustand in real-time zu bestimmen und zu optimieren. Dieses Wissen ist von strategischer Relevanz sowohl für Batteriehersteller und Automobilhersteller als auch für Flottenbetreiber.“, erklärt Benjamin Erhart, Partner bei UVC Partners. Co-Investor Speedinvest investiert aus dem neu gestarteten Industrie-Fonds, der speziell auf technologieorientierte Industrie-Startups abzielt und von rund 20 Industriepartnern finanziert wird.

Die Finanzierung dient dem Ausbau des Teams für die Produktentwicklung, dem Markteinstieg und der Etablierung von TWAICE als führendes Unternehmen im Bereich Digitaler Zwillinge für Batteriesysteme.

Über TWAICE Technologies

Die TWAICE Technologies GmbH, ausgegründet aus der TU München, entwickelt Batterieanalysesoftware in Form von digitalen Zwillingen. TWAICE Plattform ermöglicht es Batterie- und Elektrofahrzeugherstellern, Flottenbetreibern und Finanzdienstleistern Batterien hinsichtlich Effizienz, Sicherheit und Zuverlässigkeit zu optimieren und deren Lebensdauer und Gewährleistung zu verlängern. Neben den ökonomischen Vorteilen trägt dies auch wesentlich zur Nachhaltigkeit von elektrischen Fahrzeugen bei.

www.twaice.com

Über Unternehmertum Venture Capital Partners

Unternehmertum Venture Capital Partners (UVC Partners) ist eine early-stage Venture Capital-Gesellschaft, die gezielt in technologiebasierte Startups aus dem deutschsprachigen Raum investiert. Dabei fokussiert sich UVC Partners auf Unternehmen in den Bereichen Industrial Technologies, Enterprise Software und Mobility. Pro Investitionsrunde werden 0,5 - 3 Mio. € investiert und in erfolgreiche Beteiligungen bis zu 12 Mio. € insgesamt.

Portfoliounternehmen profitieren von der umfangreichen Investitions- und Exiterfahrung des Management Teams und von der engen Zusammenarbeit mit der UnternehmerTUM, dem führenden Innovations- und Gründerzentrum Europas. Mit seinen über 180 Mitarbeitern und mehr als 100 Industriepartnern verfügt die UnternehmerTUM über langjährige Erfahrung beim Aufbau junger Unternehmen. Durch die Partnerschaft kann UVC Partners Startups einen einzigartigen Zugang zu Talenten, Kunden und Partnern bieten.

www.uvcpartners.com

Pressekontakt

Sonja Hoogendoorn
PR-Referentin
Communication & Development
UnternehmerTUM GmbH
Tel +49 89-18 94 69-1324
hoogendoorn@unternehmertum.de

UnternehmerTUM –

Europas führendes Zentrum für Gründung und Innovation

UnternehmerTUM bietet Start-ups einen Rundum-Service von der ersten Idee bis zum Börsengang. Ein Team aus 240 erfahrenen Mitarbeitern, darunter Unternehmer, Wissenschaftler und Investoren, unterstützt Gründer aktiv beim Aufbau des Unternehmens, beim Markteintritt und bei der Finanzierung – auch mit Venture Capital. Für Industriepartner ist UnternehmerTUM eine einzigartige Plattform für die Zusammenarbeit mit jungen Unternehmen und den Ausbau ihrer internen Innovationskraft und -Kultur.

Die 2002 von der Unternehmerin Susanne Klatten gegründete UnternehmerTUM ist mit jährlich mehr als 50 wachstumsstarken High-Tech Start-ups (wie z.B. FlixBus, Celonis und Konux) und ihrem einmaligen Angebot das führende Gründerzentrum in Europa.

<http://www.unternehmertum.de>

<http://www.facebook.com/UnternehmerTUM>

https://twitter.com/utum_muc